



Anwesend: S. Engler, Zinnschmelze – info@zinnschmelze.de / K.Ruschka@Big-Bau.de, K. Ruschka, BIG-Städtebau GmbH – K.Ruschka@Big-Bau.de / J. Kirchhoff, BezA HH-Nord, Fachamt Sozialraummanagement – Jutta.Kirchhoff@hamburg-nord.hamburg.de / P. Fischer, ProQuartier, PFischer@proquartier.de / P. Henze, LoWi – Büro für Lokale Wirtschaft, Henze@lokale-wirtschaft.de (**Prot.**) / C. Kusch und B. Klindworth, Köster-Stiftung / S. Rohlwing, raum + prozess – mail@raum-prozess.de / H. Pöpperl, Stadtteillotsinnen – Stadtteillotsinnen@alice.de / I. Varlemann, B. Leclercq, C. Wippich, StadtteillotsInnen / M. Zimball, Barmbeker Ini gegen Rechts – michael-zimball@t-online.de / H. Löhlein, Barmbeker Ini gegen Rechts – Hermann_Loehlein@yahoo.de / M. Schöndienst, alsterdorf assistenz west – M.Schoendienst@alsterdorf-assistenz-west.de / M. Keil, Jugendbildung Hamburg – mathiaskeil@web.de / H. Detjen, Köster-Stiftung – Detjen@Koester-Stiftung.de / C. Becker, Christus Gemeinde Barmbek-Nord – Christoph.Becker@cgbn.de / M. Pfundtner, Leben mit Behinderung – Pfundtner@lmbhh.de / U. Smandek, Bürgerhaus in Barmbek – US@Buergerhaus-in-Barmbek.de

Verlauf:

1. Vorstellungsrunde

2. Bahnhofsfest

Die Flyer und Plakate für das Bahnhofsfest am 24.9.2010 von 15 bis 19 Uhr vor dem Hertiegebäude am Wendehammer Pestalozzistraße sind eingetroffen und werden von der Jugendbildung in Briefkästen der umliegenden Anwohner und an Gewerbetreibende verteilt.

3. HarzlohLIVE!

Die Ideensammlung für die Umgestaltung des Marktplatzes geht weiter, nach den ersten Terminen im September ist laut Herrn Smandek die Beteiligung der Bürger noch steigerungsfähig. Nächste Termine: Sa, 18.9., Sa. 25.9, So. 26.9.2010. Die letzten beiden Termine sind, wie das Bahnhofsfest als Teile von *Nachbarschaft verbindet* angemeldet.

4. Was ist „Nachbarschaft verbindet“?

Es handelt sich um eine Weiterentwicklung der Idee der Interkulturellen Woche, die aber nicht nur Menschen unterschiedlicher Nationen einander näher bringen möchte, sondern die Nachbarschaft im Allgemeinen stärken will.

Vom 22. September bis zum 3. Oktober 2010 stehen in Hamburg im Rahmen der Aktionstage Menschen von nebenan im Mittelpunkt. (<http://www.hamburg.de/nachbarschaft-verbundet/>)

Am Samstag, den 2. Oktober 2010 findet eine Theaterveranstaltung der Kösterstiftung statt, um 15.00 Uhr gibt es "Theater unter freiem Himmel"

5. Stärkung der freiwilligen Arbeit / Bürgerengagement durch Hamburg

Herr Detjen führte aus, dass Vertreter aus Wohnungswirtschaft, Freiwilligenbörsen und Stiftungen zum Thema Engagement in der freiwilligen Arbeit zu mehreren Treffen im Rathaus zusammen gekommen sind. Diskutiert wurde u.a. über die Frage wie diese freiwilligen Arbeit finanziert werden soll.

6. Dialog in Deutsch

Herr Smandek bezieht sich auf eine E-Mail von Frau Hähling von Lanzenauer in der Sie berichtet, dass das Projekt "Dialog in Deutsch" erfolgreich angelaufen ist. In Kürze wird schon die dritte Gruppe in der Bücherhalle Barmbek eröffnet.

7. AWO-Aktion Augen auf

Herr Smandek berichtet über aktuelle Punkte der Aktion. Die Erfahrungen des bürgernahen Beamten

Herrn Graupe decken sich mit den Feststellungen der AWO. Menschen sterben durch Unterversorgung allein in ihren Wohnungen, aufmerksam wird die Nachbarschaft, wenn sie ihren Nachbarn "seit längerem" nicht mehr gesehen haben. Hier soll die Aktion "Augen auf" als Pilotprojekt in den Stadtteilen Eimsbüttel und Barmbek-Nord im Vorfeld durch eine aufsuchende, individuelle Unterstützung in den Wohnungen, z.B. Einkaufshilfen entgegenwirken. Verbindungen zur Wohnungswirtschaft und Akzeptanz durch Öffentlichkeitsarbeit in den Stadtteilen sind für die Stiftung unerlässlich.

8. Beratungstag zum Thema Altersarmut

Die Kampagne der Wohlfahrtsverbände "Fehlt Ihnen etwas? Beratung kann Helfen!" am 26./28. Oktober 2010 - in diesem Jahr zum Schwerpunkt "Armut im Alter".

Die Auftaktveranstaltung dieser Kampagne findet am Dienstag, 26. Oktober 2010 von 12.00 bis 16.15 Uhr im Barmbek Basch, Zentrum für Kirche, Kultur und Soziales, Wohldorfer Str. 30 statt.

Ein Beratungstag zum Thema "Armut im Alter" findet am Donnerstag, den 28. Oktober 2010 von 13 bis 17 Uhr in Seniorentreffs und DRK-Stationen statt. Genaue Adressen und mehr Informationen unter www.fehlt-ihnen-etwas.de.

9. Jugendclub Wittenkamp

Unter Mithilfe der Koordinatorin Frau Fockeroth soll mit den Schülern und Jugendlichen im Umfeld ein Beteiligungsprozess in Hinblick auf die Neugestaltung des Jugendclubs stattfinden. Kontakte gibt es bereits zum Margarethe-Rothe-Gymnasium und zur Stadtteilschule Benzenbergweg. Zukünftig soll Personal aus dem Haus der Jugend Flachland im Jugendclub Wittenkamp mitarbeiten (u.a. wird der Leiter des HdJ Herr Feldtmann vor Ort sein). Um die Anrainer einzubinden und zu informieren wird es eine Infoveranstaltung geben.

10. Gutachten zur "offenen Seniorenarbeit" für das Themengebiet Langenfort / Barmbek-Nord

Frau Sina Rohlwing stellt sich als Mitarbeiterin der beauftragten Firma, zur Erstellung eines Gutachten zur "offenen Seniorenarbeit", Raum + Prozess vor. Hauptaufgaben bei der Erstellung des Gutachtens werden Bedarfs- und Angebotsanalyse sowie konkrete Lösungsvorschläge. Dazu werden Kontakte zu Trägern der Seniorenarbeit vor Ort gesucht.

11. Neues Logo Barmbek blüht

Seit 2002 gibt es ein Logo mit dem Schriftzug barmbek blüht für Aktionen des Netzwerkes der Stadtteileinrichtungen. Da dieses jedoch nicht von allen Institutionen positiv besetzt war, wurde eine Arbeitsgruppe (IG Fuhle, Bürgerhaus, Zinnschmelze, PolisAktiv, Bezirksamt Nord und BIG-Städtebau) gebildet, die sich mit einem neuen Layout beschäftigt hat.

Um das neue Logo zu etablieren wird für alle am Ratschlag beteiligten eine Datei zur Verfügung gestellt. Die Farbe im Hintergrund ist frei wählbar. Es gibt auch eine Schwarzweiss-Version.

12. Berichte aus den Einrichtungen

BIG-Städtebau GmbH: Die neuen Planungen zur Umgestaltung der Fuhlsbüttler Straße wurden dem Sanierungsbeirat vorgelegt. Die Erneuerung / Umgestaltung des Platzes vor Bücher Hoffmann zur "Piazzetta" wird in den Mitteln berücksichtigt.

Pro Quartier: Im Quartier Rungestieg wird durch Befragung der Bewohner eine Wohnumfeldanalyse im Oktober erstellt. Des weiteren wird eine Begehung des Bereiches Rungestraße mit dem Gebietsbeirat Langenfort stattfinden.

Köster Stiftung: Am 10. Oktober erscheint das neue Heft der Köster Stiftung, indem u.a. Werbung für den Martinsmarkt im November erscheint.

Herr Detjen berichtet über das neue "Hamburgische Wohn- und Betreuungsqualitätsgesetz" (HmbWBG). Von diesem Gesetz sind nicht nur Heime sondern auch Einrichtungen der Tagespflege und betreutes Wohnen betroffen. Dieses Gesetz soll mehr Transparenz, mehr Qualität und mehr

Verbraucherschutz für pflegebedürftige Menschen garantieren. Für die Köster Stiftung wird sich durch diese Vorschriften nicht viel ändern, denn in der Stiftung wurde auch bisher viel Wert auf die Mitwirkung und Mitbestimmung von Bewohnern, z.B. mit einem Bewohnerrat, gelegt.

Gemeinsam mit einem Partner möchte die Köster Stiftung eine Tagespflege mit 18 Plätzen gründen. Die Nachmittagsbetreuung wird in die Tagespflege integriert. Die Angebote im Bereich der Demenz-Nachmittagsbetreuung sollen weiter ausgebaut werden.

Initiative gegen Rechts: Herr Zimball stellt das Konzept für ein interkulturelles Fest mit dem Arbeitstitel "Barmbek bleibt bunt" der Barmbeker Initiative gegen Rechts vor. Für dieses Fest ist der 27.08.2011 auf dem Museumshof angedacht. Besonderen Wert wird darauf gelegt, dass keine Überschneidungen mit anderen Festen passieren.

Zinnschmelze: Frau Engler berichtet über das Projekt "Kunst Imbiss" unter dem Motto "Keine Wurst sondern Kunst". Vom 23.9. bis 26.9.2010 kann vor dem Hertie-Gebäude Gegenwartskunst in einem Imbisswagen bestaunt werden. In der Woche vom 27.9. bis 6.10. wird der Imbisswagen voraussichtlich vor der Fuhlsbüttler Str. 157 - 163 stehen.

Im Rahmen einer Projektwoche haben Schülerinnen und Schüler des Emil-Krause-Gymnasiums an dem Beteiligungsprojekt "famous grillbeats" mit einem Live-Hörspiel unter Leitung von Katrin McClean mitgewirkt. Am Freitag, 17.9. um 17 Uhr findet die Aufführung des Live-Hörspiels im Theatersaal statt.

Jugendbildung Hamburg: Das Sozialkaufhaus "bezahlBar" in der Habichtstraße 126 hat sich laut Herrn Keil vor allem in der Käuferschicht von 16 bis 35 Jahren etabliert.

Christus Gemeinde: An der "Nacht der Kirchen" am 18.9.2010 beteiligen sich die Christus Gemeinde mit einem Programm "Into the light" und die Auferstehungskirche unter dem Motto "Entzünde dein inneres Licht". Näheres zu den Programmen gibt es im Flyer Nacht der Kirchen oder unter www.ndkh.eu.

Leben mit Behinderung: Saarlandstraße "10 Jahre Autofrei". Am 17. und 18.9. werden im Rahmen eines Tags der offenen Tür neue Projekte vorgestellt.

Stadtteillotsinnen: Frau Pöpperl macht auf neue Projekte wie, z.B. den Schnäppchenführer oder das Harz - Café aufmerksam.

Bürgerhaus: Der fotopoetische Stadtteilplan ist fertig und wird ausgelegt, bzw. verteilt.

13. Termine:

nächster Ratschlag 12.10.2010

Stadtteilgespräche 2010: immer 19:00, Gemeindehaus Tieloh 26

22. SEP: Barmbeker Kids – JC Wittenkamp und andere Angebote

24. NOV: Barmbeker Zuwächse: An- und Neubauten von Bürgerhaus, Zinnschmelze, Eltern-Kind-Zentrum Hartzloh

Stadtteilgespräche in 2011: (Termine fest, Themen beweglich)

23. FEB: **Leben in bArmbek:** Augen auf! /Awo, Sozialkaufhaus BezahlBar, /JHH, Amt f. Wohnungssicherung, Thema Armut konkret

27. APR: **Barmbek-Nord-Nord:** Zusammenspiel von Themengebiet und Quartier 21, was wird aus der „falschen“ Fuhle-Seite?

22. JUN: *Gestaltung Hartzloh / Marktbereich ODER Hebebrand-Quartier: Was entsteht da? Wann? Stand der Planung*

21. SEP: *Die Fuhle* Stand der Planung ODER N.N.

23. NOV: N.N.

Feste in 2011:

21. MAI: Köster Stiftung: Bunte Meile o.ä., Nchfolgerin von NachbarsMeile

25. JUN: *KulturBewegt!* von Bürgerhaus, St. Gabriel, Kita Hartzloh

27. AUG: *Barmbek bleibt bunt* der Initiative gegen Rechts Barmbek